



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

GESOBAU-Stiftung überrascht Pflegeeinrichtungen mit kulinarischer Spendenaktion

05.03.2021 Fachinformation

Gemeinsam mit dem Netzwerk Märkisches Viertel e. V. hat die GESOBAU-Stiftung 100 Torten an insgesamt 35 ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen in den Beständen und Quartieren der GESOBAU AG gespendet. Die Geste soll ein Dank für den täglichen Einsatz der engagierten Mitarbeiter*innen während der andauernden Corona-Pandemie sein.

Mit der Aktion „Wir sagen Danke!“ möchte die GESOBAU-Stiftung das große Engagement der Beschäftigten in den Pflegeeinrichtungen würdigen. Dazu zählen ambulante Pflegedienste, Pflegewohngemeinschaften, Einrichtungen der Behindertenhilfe, Seniorenwohnhäuser sowie geriatrische Versorgungseinrichtungen. Der Dank richtet sich vor allem an die Mitarbeiter*innen, die dem Risiko einer Ansteckung durch das Corona-Virus verstärkt ausgesetzt sind, weil es ihren Klient*innen oft schwer fällt, sich und andere ausreichend zu schützen.

Ambulante Dienste, Alten- und Pflegeeinrichtungen sind in Zeiten von Corona vor große Herausforderungen gestellt und leisten viel, um sowohl Bewohner*innen als auch ihr Personal mental und physisch zu unterstützen. Die Mitarbeiter*innen arbeiten jeden Tag im Dienst der besonders vulnerablen Gruppe älterer, pflegebedürftiger und chronisch kranker Menschen.

Dazu gehört auch die Vitanas Klinik im Märkischen Viertel. Die Mitarbeiter*innen vor Ort kümmern sich nicht nur um die Pflege und Therapie älterer Menschen, sie betreuen aktuell auch eine Corona-Station.

Birgit Greiner, Kaufmännische Leiterin in der Vitanas Klinik für Geriatrie im Märkischen Viertel: „Die Corona-Pandemie offenbart die große Verantwortung unserer Pflegekräfte sowie aller Mitarbeiter*innen der Klinik für das Leben und die Gesundheit hilfebedürftiger Menschen. Sie verrichten eine anstrengende, oftmals kräftezehrende Arbeit und setzen dabei täglich ihre eigene Gesundheit aufs Spiel. Es ist schön zu sehen, dass dieser Einsatz Anerkennung und Wertschätzung erfährt. Ein bisschen Nervennahrung tut uns in diesen Zeiten allen gut.“

Helene Böhm, Vorstandsvorsitzende der GESOBAU-Stiftung: „Ein Ende der Corona-Pandemie ist leider noch nicht in Sicht und zahlreiche Pflegeeinrichtungen in unseren Quartieren müssen sich auf weitere aufreibende Wochen und Monate einstellen. In dieser herausfordernden Zeit können wir mit einer kulinarischen Geste etwas zurückgeben und möglichst vielen Mitarbeiter*innen einen Moment der Freude schenken. Wir sind dankbar für ihren täglichen Einsatz und wissen unsere Mieter*innen in den besten Händen.“

Gruppenfoto (v.l.n.r.): Helene Böhm, Vorstandsvorsitzende der GESOBAU-Stiftung, Marianne Grabowsky, Mitarbeiterin des Netzwerks Märkisches Viertel, und Birgit Greiner, Kaufmännische Leiterin in der Vitanas Klinik für Geriatrie im Märkischen Viertel © GESOBAU AG: Christoph Schieder



<https://bbu.de/beitraege/gesobau-stiftung-ueberrascht-pflegeeinrichtungen-mit-kulinarischer-spendenaktion>